

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Schulhofsanierung schreitet voran

Auf dem Schulhof der Alexander-Lebenstein-Realschule kommt aktuell nicht nur ein Stein ins Rollen, sondern gleich ein ganzer Haufen. Auch wenn die Arbeiten noch voraussichtlich bis Oktober andauern werden, tut sich bereits einiges. Bürgermeister Andreas Stegemann machte sich vor Ort ein Bild vom Fortschritt der Baustelle.

Im Bereich des Haupteingangs ist das neue Pflaster bereits verlegt und ermöglicht einen guten Eindruck davon, wie der Schulhof einmal aussehen wird. Aktuell wird daran gearbeitet, dass sich das Areal rund um die Arena ebenfalls in das neue Erscheinungsbild einfügt. „Es freut mich, zu sehen, dass es mit den Bauarbeiten gut vorangeht“, sagt Bürgermeister Andreas Stegemann.

Am 20. Januar startete die Schulhofsanierung. In den nächsten Monaten wird die weitere Fläche des Hofes neugestaltet und neu gepflastert. Für die Bauarbeiten ist von der Verwaltung insgesamt eine Summe von 750.000 Euro veranschlagt. Es entstehen Bereiche für die Schülerinnen und Schüler zum Spielen und Entspannen in den Pausen. Pflanzbereiche werden den Schulhof optisch auf. Außerdem wird die Beleuchtung des Schulhofs erneuert. Ein wichtiger Faktor ist zudem die Schaffung von mehr Barrierefreiheit.

Der Weg über den Schulhof von der Holtwicker Straße zur Philippstraße kann in der Zeit von 16.30 bis 7.30 Uhr mit dem Fahrrad von Passanten befahren werden. Darüber hinaus ist das Schulgelände den Schülerinnen und Schülern sowie den Mitarbeitenden vorbehalten.